

Mit der Vespa auf Zeitreise zu der 68er-Bewegung

Christa Rueger am 24. August 2018



Angelockt von der Ausstellung „Zeitblende 1968“ machten sich die Mitglieder des Vespa Club Bergisch Gladbach auf den Weg in das LVR-Freilichtmuseum nach Kommern/Eifel. Diesmal ging es um Protestler, alter-native Lebensformen und Hausbesetzer.

Nicht nur Studentenrevolten und Bürgerrechtsbewegungen waren ein Thema der Ausstellung, auch 200 Oldtimer versetzten uns in diese Zeit. Heintje bat damals die Mütter, nicht mehr um ihre

Jungen zu weinen, die Mehrwertsteuer und Notstandsgesetze wurden eingeführt. Mit transportablen Ungetümen, die auf dem historischen Campingplatz zu bestaunen waren, reiste man nach Italien, spielte mit Hula-Huppreifen oder Jojo-Bällen.

Auf einer Bühne konnten wir die bekannte Gruppe „The Doors in Concert“ aus den Niederlanden erleben.



Mit der Zeitzeugen-Objektausstellung und auf einem „Geschichtsweg“ wurde an die Lebensverhältnisse im Jahr 1968 erinnert.

Es ist noch nicht so lange her, da konnten wir selbst uns in einer „Cocktailbar“ oder einer „Milchbar“ zum Rendezvous verabreden. Dabei durfte der

„Tante Emma-Laden“ mit einem Tütchen „Hau mich blau“ nicht fehlen!

Nachmittags fand ein Corso mit den fahrbaren alten Schätzchen durch das gut besuchte Freilichtmuseum statt.

Auf der Rückfahrt durch die Eifel entlang der von der Sonne verbrannten Felder gönnte sich die Rollertruppe noch einige leckere Eisbecher in einem Straßencafé, um sich dann gemeinsam am Bonner Verteiler zu verabschieden.



Nähere Informationen finden Sie auf der Website des Vespaclubs.

iGL Bürgerportal Bergisch Gladbach